

[Russischer Beschuss in Hornyak, Region Donezk: zwei Tote, acht Verletzte](#)

24.01.2024

Bei einem russischen Raketeneinschlag in Hornyak in der Region Donezk sind mindestens zwei Menschen getötet und acht weitere verwundet worden. Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Donezk, Vadym Filashkin, am 24. Januar mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Bei einem russischen Raketeneinschlag in Hornyak in der Region Donezk sind mindestens zwei Menschen getötet und acht weitere verwundet worden. Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Donezk, Vadym Filashkin, am 24. Januar mit.

Ihm zufolge befindet sich unter den Verletzten auch ein 16-jähriger Junge, der sich in einem äußerst schweren Zustand befindet.

Der Leiter der regionalen Militärverwaltung sagte, dass die Russen heute gegen 16 Uhr die Stadt angegriffen und ein Wohngebiet getroffen haben. Zwei Hochhäuser und 43 Privathäuser in fünf Straßen wurden beschädigt.

Nach Angaben des staatlichen Dienstes für Notfallsituationen wurde einer der Toten unter den Trümmern gefunden.

„Am Ort des Beschusses fanden Rettungskräfte ein verletztes Kind, das behandelt und ins Krankenhaus gebracht wurde. Auch die Leiche der toten Frau wurde unter den Trümmern des Hauses geborgen. Die Arbeiten sind abgeschlossen“, heißt es in der Nachricht.

Wir werden daran erinnern, dass russische Truppen am 22. Januar einen Raketenangriff auf Kramatorsk in der Region Donezk gestartet haben, es gibt einen Toten und einen Verwundeten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 204

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.